

Liebe*r Leser*in,
wir freuen uns, zwei große Ausstellungseröffnungen anzukündigen: Im KZ-Gedenkstätten Ebensee eröffnet die japanische Künstlerin **Chiharu Shiota** die Installation **Wo sind wir jetzt?** und der dritte und letzte Teil der „Reise der Bilder“, **Das Leben der Dinge. Geraubt – verschleppt – gerettet**, wird in Lauffen fortgesetzt. **Ähnroas – Alt:Neu:modisch** portraitiert reife Supermodels, im **atelier22** setzt man sich kritisch mit dem Patriarchat auseinander und das **Schriftmuseum Bartlhaus** eröffnet gleich drei Ausstellungen rund um Kalligrafie, Exlibris und Mail Art. Begegnungen mit Büchern machen auch die Artists in Residence im **SCALA**, die die Kunst des Buchbindens wieder aufgreifen. Auf eine literarische Reise führt uns das beliebte **literasee** Festival in Bad Aussee. Aber auch Singen verbindet, dies wird beim **15. internationalen Chorwettbewerb und Chor-Festival** in Bad Ischl unter Beweis gestellt, bei dem 14 Nationen vertreten sind.
Zu Gewinnen gibt es Wirtshaus-Gutscheine im Rahmen der Eröffnung von **The Tür zum Salzkammergut**, die Teams zum Rätselraten einlädt.
Holen Sie sich außerdem unsere gratis App, den **Salzkammergut Culture Guide**, um jederzeit smart informiert zu bleiben.

Herzliche Grüße
das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Ausstellungseröffnungen

Chiharu Shiota – Wo sind wir jetzt?



© Bildrecht GmbH, Wien, 2024 and the artist, photo Ding Musa

„Anwesenheit in Abwesenheit“

Die Installation der japanischen Künstlerin Chiharu Shiota im Stollen des ehemaligen

Konzentrationslagers Ebensee behandelt Themen im Kontext der menschlichen Existenz und erinnert an die Verbrechen des Nationalsozialismus. In der Arbeit aus roten Seilen und 25 überlebensgroßen Kleidern setzt sich Shiota damit auseinander, wie man mit Alltagsgegenständen die Erinnerung an ihre Besitzer*innen zum Ausdruck bringen kann.

Wann:

Eröffnung: Fr, 26.4.2024, 14 Uhr | Eintritt frei

Laufzeit 27.4–29.9.2024 (Tickets vor Ort erhältlich)

Wo:

KZ-Gedenkstätten Ebensee, Finkerleitenstraße 40, 4802 Ebensee

Anreise

...mit der Bahn:

Für die Eröffnung am 26.4.2024 im Zeitraum ab 13.30–16.00 Uhr (letzte Fahrt ab Finkerleitenstraße) steht ein kostenloser Shuttledienst ab/bis Bahnhof Landungsplatz Ebensee ab/bis zur Finkerleitenstraße (ca. 300 Meter vom Stolleneingang) zur Verfügung.

Vom Bahnhof Landungsplatz Ebensee ist die KZ-Gedenkstätte ebenso zu Fuß (ca. 40 Minuten) erreichbar.

...mit dem PKW:

Aufgrund der beschränkten Parkmöglichkeiten beim KZ-Gedenkstätten bitten wir Autofahrer*innen um die Nutzung des kostenlosen Shuttles vom Bahnhof Landungsplatz Ebensee bis zur Finkerleitenstraße. Parkmöglichkeiten befinden sich direkt am Bahnhof Landungsplatz Ebensee (Park & Ride). Sollte sich bis zur Abfahrt des nächsten Shuttles eine kurze Wartezeit ergeben, empfehlen wir einen Blick in die Ausstellung [Solastalgia](#) von Grace Ellen Barkey.

Das Leben der Dinge. Geraubt – verschleppt – gerettet



© Cédric Eymenier

„Das Leben der Dinge. Geraubt – verschleppt – gerettet“ ist der dritte Teil der Trilogie des Projekts „Die Reise der Bilder“, das die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 in Kooperation mit dem Lentos Kunstmuseum Linz präsentiert. Bereits zu sehen sind: „Die Reise der Bilder. Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut“ im Lentos Kunstmuseum Linz und „Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee“ im Kammerhofmuseum in Bad Aussee.

Die Ausstellung beleuchtet anhand zeitgenössischer Positionen das Schicksal von

Kunstwerken und Artefakten zwischen Raub, Verschleppung und Restitution. Das Spektrum der Werke reicht von der Auseinandersetzung mit kolonialem Raub und teils fragwürdiger Sammeltätigkeit, staatlich geplantem Kunstraub und Enteignungen im Dritten Reich, bis hin zum kulturellen Genozid durch Verschleppung und Vernichtung von Kulturgütern.

Wann:

Eröffnung: Fr, 26.4.2024, 17 Uhr

Laufzeit 27.4.–1.9.2024

Wo:

Altes Marktrichterhaus Lauffen, Lauffner Marktstraße 21, 4821 Bad Ischl

Eintritt frei

Ähnlroas – Alt:Neu:modisch



© Catherine Ebser

In dieser originellen Fotokunst-Ausstellung mit Blick auf echte Schönheit sind inszenierte Porträts von betagten Salzkammergütler*innen zu sehen, die einen ermutigenden Beitrag zur „Body & Age Positivity“ Bewegung leisten. Die Fotos der „reifen Supermodels“ touren durch regionale Senior*innenhäuser. Ein Best-of ist anschließend in Bad Ischl und Bad Aussee zu sehen.

Wann/Wo:

Eröffnung: So, 28.4.2024, 14 Uhr, Sisipark, 4820 Bad Ischl

Laufzeit 29.4.–31.12.2024

Fortsetzung der Ausstellung im Kurpark Bad Aussee

Eröffnung: Fr, 7.6.2024, 15 Uhr

Laufzeit 8.6.–31.10.2024

Eintritt frei

Schriftmuseum Bartlhaus



© TVB Traunsee Almtal

Das anlässlich des Kulturhauptstadt-Jahres in ein reines Schriftmuseum umgewandelte Bartlhaus zeigt drei spannende Ausstellungen zeitgenössischer Kunst. Unter dem Titel „Beyond Tradition“ präsentiert es Kalligrafien von vier international renommierten Schriftkünstler*innen. Darüber hinaus werden 26 österreichische Druckgrafiker*innen eingeladen, ein Exlibris für sich selbst zu gestalten, das im Bartlhaus ausgestellt wird. Ein partizipatives Projekt beschäftigt sich mit dem Genre der Mail Art, und Studierende der Universität für angewandte Kunst Wien werfen einen jungen Blick auf die Dauerausstellungen des Hauses, um sie in einem offenen Prozess zu aktualisieren.

Wann:

Eröffnung: Sa, 27.4.2024, 14 Uhr | Eintritt frei

Laufzeit 28.4.–27.10.2024 (€ 8,-)

Wo:

Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus, Museumstraße 16, 4643 Pettenbach

Zeitkritische Spiegelbilder des Patriarchats



Angelika Toma und Monika Stahl präsentieren ihre Werke, die sich mit den Auswüchsen des Patriarchats auseinanderzusetzen und laden zur Diskussion ein.

Wann:

Eröffnung: Sa, 27.4.2024, 19 Uhr

Laufzeit 28.4.–16.5.2024

Wo:

atelier22 mit Galerie, Tannachweg 8, 4813 Altmünster

Artist Talk



BOOK MEETS PAPER MEETS PRINT

Die beiden Artists in Residence Elisabeth Öggl (Visuelle Künstlerin IT/AT) und Marie Liebl (Papierrestauratorin AT) geben einen Einblick in ihre Arbeit während der Residencies der letzten Wochen, zeigen erste Ergebnisse und berichten über ihre Begegnungen.

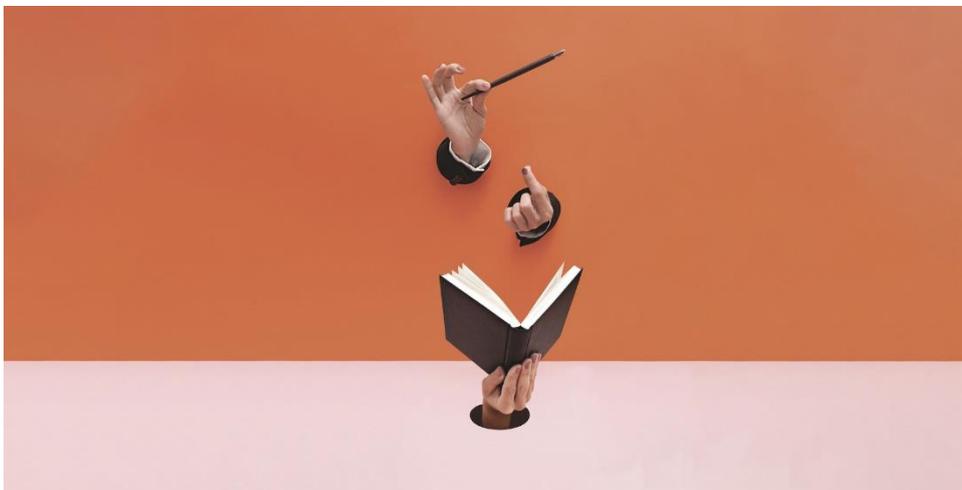
Wann:

Fr, 19.4.2024, 16–19 Uhr

Wo:

HAND.WERK.HAUS Salzkammergut, Rudolf-von-Alt-Weg 6, 4822 Bad Goisern am Hallstättersee

literasee



Beim heurigen *literasee* Festival unserer Hospitalitypartnerin der WASNERIN trifft Literatur auf Illustration und Performance. Wort vereint sich mit Musik, oder wenn Texte zu Liedern

werden und wenn Literatur auf Kulinarik bei einer Matinee trifft – dann zeigen sich die wahren Vieltöne im Kulturhauptstadt-Jahr 2024.

Wann:
Fr, 26. – So, 28.4.2024

Programm

Wo:
DIE WASNERIN, Sommersbergseestraße 19, 8990 Bad Aussee

Alle Lesungen finden im Festivalzentrum DIE WASNERIN statt ausgenommen das Konzert in den Salzwelten Altaussee.
Einzeltickets € 15,-, Konzert am 27.4. um 15 Uhr in den Salzwelten Altaussee € 25,-, Matinee am 28.4. mit Kulinarik € 25,-
Tickets unter marketing@diewasnerin.at
LITERASEE-Package ab € 498,- p.P. im DZ
2 Nächte (Anreise Fr) inklusive 3-Tages-Festivalpass sowie allen weiteren WASNERIN-Verwöhnleistungen
T +43 3622 52 108 | reservierung@diewasnerin.at

15. internationaler Chorwettbewerb und Chor-Festival Bad Ischl



© INTERKULTUR

„Singing together brings nations together“

INTERKULTUR bringt 26 Chöre aus 14 Nationen und somit hunderte Sänger*innen aus aller Welt zu einem Fest der internationalen Chormusik in Bad Ischl zusammen, um sich im künstlerischen Wettstreit zu messen.

Wann/Wo:
Sa, 27.4.2024

- 18.30 Uhr Chorparade (ab Sparkassenplatz bis Kurpark)
- 19.30 Uhr Eröffnungskonzert (Kongress und TheaterHaus Bad Ischl)

Di, 30.4.2024

- 19.30 Uhr Großpreiswettbewerb mit Preisverleihung (Kongress und TheaterHaus Bad Ischl)

Eintritt frei

The Tür zum Salzkammergut



Open the Doors – A Speed Brain Game

„An der Alm“, „Industrie“, „Ortsleben – Kultur“, „Ankommen“ und „Am Marktplatz“: 5 Türen öffnen neue Blickwinkel für Gäste, Touristen und Einheimische in und auf Vorchdorf. Ob Rätsel raten, Kids-Entdeckungswege oder Türen-Kunst: In den Räumen, die dahinterstehen, regen Videos zum Nachdenken und Staunen an – per VR-Brille, auf großen Bildschirmen, via Smartphones und Co. Ergänzt wird „The Tür zum Salzkammergut“ durch ein vielfältiges kulturelles Programm für Kinder und Erwachsene. Das Projekt startet mit einem Bilderrätsel, das im Team zu bewältigen ist. Es folgt eine Siegerehrung mit Speis und Trank.

Wann

So, 28.4.2024, 14.30 Uhr

Wo:

Kitzmantelfabrik Meine Bühne, Laudachweg 15, 4655 Vorchdorf

€20,- pro Team | [Anmeldung erforderlich](#)



Holen Sie sich unseren kostenlosen Salzkammergut Culture Guide, um jederzeit smart informiert zu bleiben.



Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4
4820 Bad Ischl
buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

